



WENDLINGEN

Hoher logistischer Aufwand für Sperrung

31.10.2016, VON GABY KIEDAISCH —

100-Stunden-Sperrung der Bahnstrecke zwischen Wendlingen und Nürtingen dauert noch bis Mittwochfrüh an

Bahnpendler sind dieser Tage arg geplagt: die einen überraschend, wenn mal wieder ganz plötzlich ein Zug ausfällt, die anderen geplant. Die 100-Stunden-Sperrung auf der Neckartalbahn zwischen Wendlingen und Nürtingen musste lange im Voraus von der Bahn geplant werden. Noch bis Mittwoch, 4.50 Uhr, sind die Bauarbeiter auf der Bahnstrecke zugange.



Mit schwerem Gerät werden die Arbeiten für die Beseitigung des Bahnübergangs Schützenstraße vorangetrieben.

WENDLINGEN-UNTERBOIHINGEN. Weil die Arbeiten rund um die Uhr erledigt werden müssen, um den engen Zeitplan einzuhalten, und durch die Bohrungen Lärm zu erwarten war, hatten Bahn und Stadt die Anwohner vergangene Woche aus erster Hand im Rathaus informiert.



Mit 26 Meter hohen Bohrgeräten werden Löcher für die Bohrfahlwände gebohrt. Fotos: Jüptner

Im Rahmen der Maßnahme „Beseitigung des Bahnübergangs Schützenstraße“ stehen jetzt die Verbauarbeiten für die Straßenunterführung an. Dafür sind zwei 26 Meter hohe Bohrgeräte aufgefahren, um Bohrlöcher für die sogenannten

überschnittenen Bohrpfahlwände zu bohren. Dafür bohren die schweren Maschinen 14 Meter tief, wobei jedes zweite Loch lediglich mit Beton verfüllt wird, während die dazwischen mit Eisenkörben bewehrt werden. Wenn die Bohrlöcher ausgehärtet sind, werden die dazwischenliegenden angeschnittenen Bohrlöcher für weitere Pfähle gebohrt. Die überschnittenen Bohrpfahlwände werden für „wasserdichte“ Baugruben hergestellt und dienen der Sicherung der späteren Baustelle.

Die ersten Vorarbeiten für die Sperrung der Strecke wurden noch unter Betrieb des Zugverkehrs gemacht. Dann wurden Oberleitungen, Weichen und Schienen zurückgebaut. Vier Stunden waren allein für den Abbau einer Oberleitung notwendig und eine Weiche wiegt zwischen sieben und acht Tonnen.

Voraussichtlich ab Dienstag können Oberleitungen und der Gleiskörper mit Schienen und Weichen wieder eingebaut werden, damit ab Mittwoch die Strecke wieder normal bedient werden kann.

Während der Sperrung sind für die Fahrgäste Busse zwischen Wendlingen, Oberboihingen und Nürtingen eingesetzt.